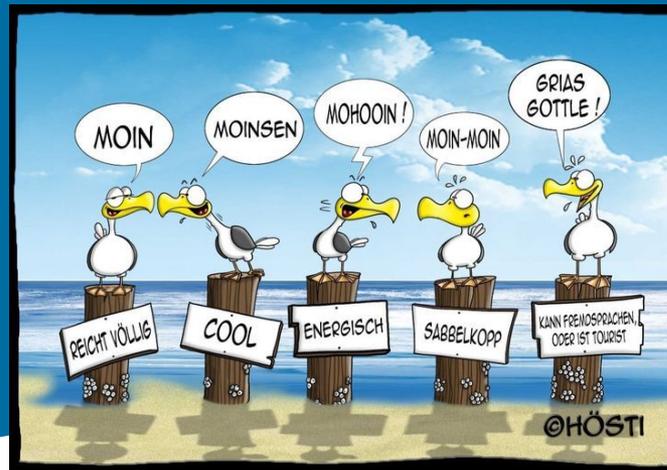


Einführungsveranstaltung Pädagogik am 28.08.2024



Begrüßung

Herzlich Willkommen!

Erste Gedanken zum Fach Pädagogik: Pädagogik ist zu verstehen als

- **eines der drei Fächer während der Ausbildung**
- **Teil der Persönlichkeitsentwicklung in der Lehrerbildung**

- **Chance:** **Wir bleiben als Pädagogik-Gruppe zusammen.**

Das hat Vorteile:

- **Coaching**
- **Vertrauen**
- **Intervision**
- **Keine Bewertung**
- **Expertise nutzen**

- **Ziel:**

**Eignung & Bereitschaft, den Beruf als
Lehrerin/ Lehrer viele Jahre lang motiviert
und gesund auszuüben!**

Ablauf



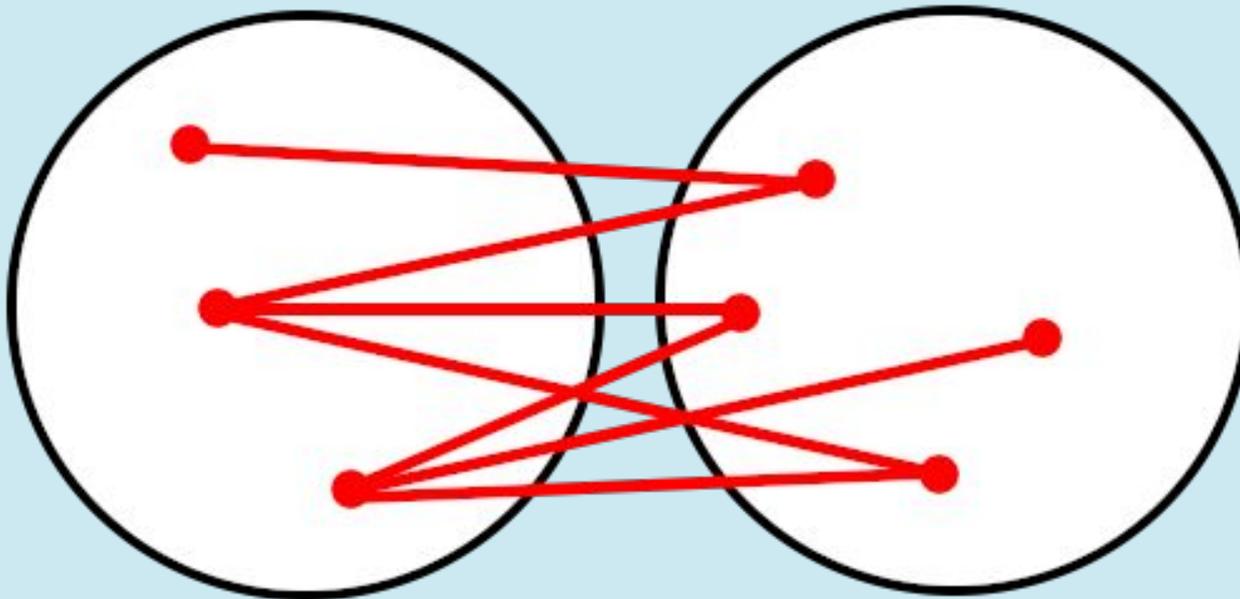
1. Soziometrische Übung
2. Vorstellungsrunde
3. Organisatorisches
4. Bedarfsanalyse
5. Guter Unterricht
6. Themenbausteine
7. Abschluss



Soziometrische Übung

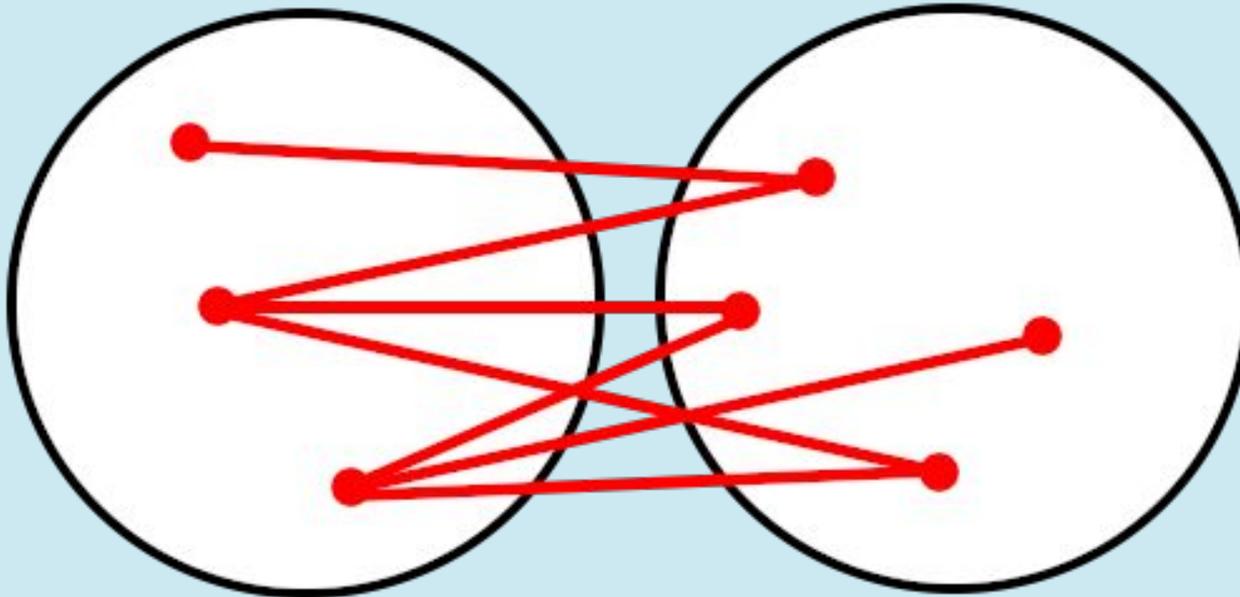
So geht´s:

- Hören Sie die Aussagen an
- Ordnen Sie sich zu
- Tauschen Sie sich aus (ca. 2 Min.)



Soziometrische Übung - Reflexion

Äußern Sie sich spontan zum Nutzen dieser Methode!



Vorstellungsrunde

Name? Fächer? Schule?
Unterrichtserfahrung?

Erwartungen an das Referendariat?
Hoffnungen / Sorgen?

Ihnen steht nur 1 Gegenstand zur
Auswahl: Was nehmen Sie mit ins
Klassenzimmer?

Organisatorisches

Wichtige Moodle-Räume



IQSH-Ausbildung



Gym-Lehrkräfte-im-Vorbereitungsdienst

Organisatorisches

Wichtige Moodle-Räume



Gym-Pädagogik



Gym-PAE-SIM

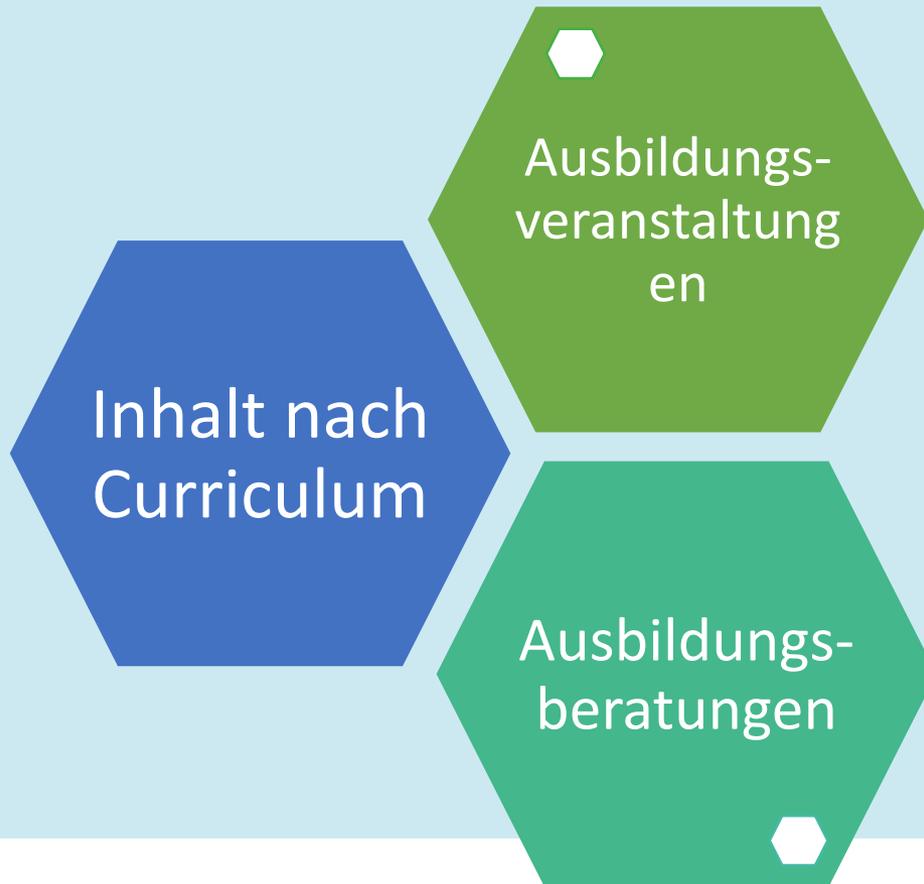
Organisatorisches

Runder Tisch



Organisatorisches

Was kommt in Pädagogik auf Sie zu?



Details im
Reader S.4-5!

Organisatorisches

Ausbildungsveranstaltungen

(Mittwochs 8:30-17:00 Uhr, Schule einer LiV)

Gruppen-
hospitation

Kriterien-
geleitete
Besprechung

Klärung
aktueller
Themen/
Fragen

Themen
nach
Curriculum

Organisatorisches

Ausbildungs-
beratungen

Anzahl: 2-3

Termine bei Studienleitung

Entwurf (dreiseitig)

Beobachtungsschwerpunkt

Entwicklungsperspektiven

Dokumentation/Formular

Guter Unterricht



Moodle Raum:
IQSH
Ausbildung



Schienenplan Grundschulen ab 2022-02



Kurs mit Prof. Klaus Zierer: Erfolgreich unterrichten (Masterclass)

Unter Masterclasses haben sich Bundesländer zusammengeschlossen und produzieren Lehrkräftebildung. In diesem Kurs aus RLP werden Grundlagen für erfolgreiches Unterrichten (Herausforderungen, das didaktische Dreieck, Motivation, Feedback, Beziehung) von Heide Zierer vorgestellt.

Rückmeldungen dazu gerne über die Moodle-Rückmeldefunktion in dem Kurs.



LIV Cafe - 24/7 Webinarzugang zum Austausch



Runder Tisch



Feedback Blended Learning



3 von 2241 haben abgegeben



Für LiV, die private Geräte für BL nutzen

Liebe Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst,

wenn Sie für die Teilnahme am Blended Learning ein **privates** Gerät nutzen, das sie auch privat nutzen, senden Sie bitte den Antrag nach §14 der SchulDSVO, den Sie für Ihre Schule ausgefüllt, an ihr Schulartbüro.



Vortrag zum Thema Guter Unterricht (Feb. 2022)

In diesem Vortrag geht es darum, woran man guten Unterricht erkennt und wie man ihn



Bedarfs- analyse

So geht´s:

- Lesen Sie sich die Fragen durch
- Kleben Sie Sticker zu den 1-3 Fragen, deren Beantwortung Ihnen HEUTE besonders wichtig ist

- Welche Merkmale hat die ideale Lehrkraft?
- Wie strukturiere und plane ich das Halbjahr?
- Wie gestalte ich meinen 1. Auftritt vor der Klasse?
- Wie gehe ich mit Unterrichtsstörungen um?
- Wie plane ich Unterricht?
- Worauf achte ich beim Benoten?
- Wie bereite ich mich auf den Elternabend vor?
- FAQs - Wie lerne ich meine Schule schnell kennen?
- Weitere Fragen?

Mittagspause



Themenbausteine

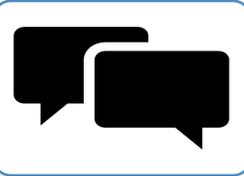
Reihenfolge nach Bedarfsanalyse

I. Welche Merkmale hat die ideale Lehrkraft?

1. Leitbild/Rolle von Lehrkräften



Notieren Sie Merkmale, Eigenschaften und Verhaltensweisen einer idealen Lehrkraft



Tauschen Sie sich mit der benachbarten LiV aus und ergänzen Sie Ihre Notizen.



Stellen Sie Ihre Ergebnisse im Plenum vor und ergänzen Sie Ihre Liste unter Berücksichtigung der Plenumsergebnisse.



Reflektieren Sie: Was können Sie schon? Woran möchten Sie demnächst arbeiten?

Die Rolle der Lehrkraft:

Gute Lehrer müssen führen

Gruppenpuzzle:

1. Aufgabe:

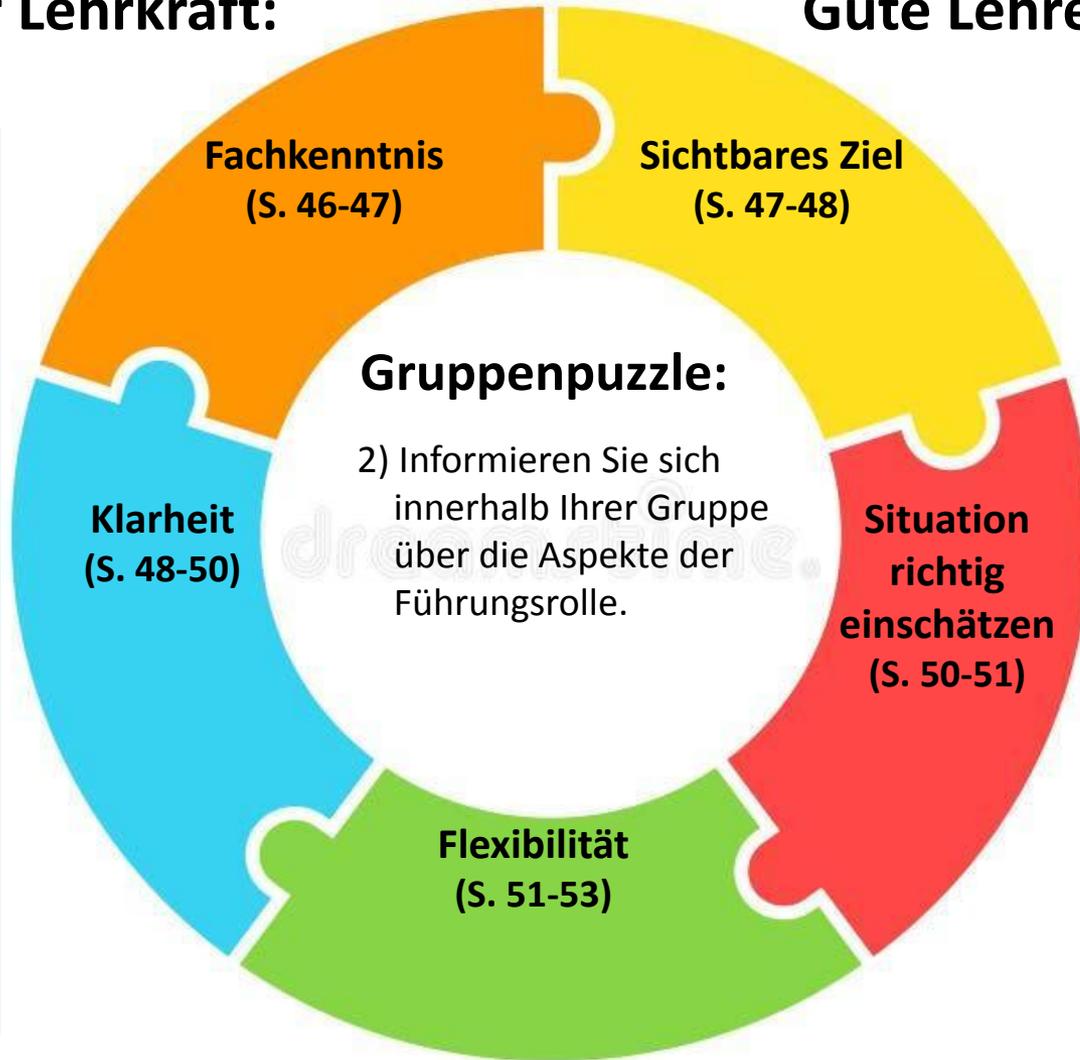
Lesen Sie ihren
Part.
(EA)



Die Rolle der Lehrkraft:

Gute Lehrer müssen führen

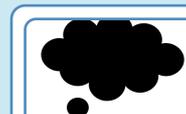
1. Aufgabe:
Lesen Sie ihren Part.
(EA)



I. Welche Merkmale hat die ideale Lehrkraft (Hoegg)?

1. Rückbezug zum Selbstkonzept:

Überprüfen und ergänzen Sie ggf. Ihre Erkenntnisse zum Leitbild/der Rolle von Lehrkräften



II. Wie strukturiere und plane ich das Halbjahr?

Halbjahresplanung

1. Tragen Sie vorab alle wichtigen bekannten Termine und freien Tage ein (Liste siehe Reader S.42, Internetseite der Schule).
2. Zum Weiterplanen:
 - Wie viele Stunden bleiben in meinem Fach in dem Halbjahr?
 - Wie viele Einheiten muss ich im Halbjahr schaffen?
 - Wie viele Stunden bleiben pro Einheit?
 - Wo kann ich ggf. das Thema kürzen (was ist das Wichtigste?)



III. Mein erster Auftritt in der Klasse

Vorüberlegungen zur ersten Stunde



Schauen Sie sich den Comic im Reader Seite 14f. an.
Wer wollen Sie sein? Oder doch jemand anderes?



Bearbeiten Sie Seite 16 im Reader inklusive der Tipps auf den
Folgeseiten 17-19.



Tauschen Sie sich mit einem Partner über die jeweiligen Überlegungen
aus.



Trockenübung in Partnerteams: Simulieren Sie Ihre persönliche
Vorstellung in der neuen Klasse oder einigen Sie sich in PA auf eine
sinnvolle Vorgehensweise für die erste Stunde in Ihrer Klasse.

IV. Wie plane ich Unterricht?

45-60-90: Unterrichtsplanung mit verschiedenen Stundenlängen

Einzelarbeit

Erstellen Sie ein Stundenraster für eine Ihrer ersten Stunden (S. 23) mithilfe der Seiten 20-23.

Gruppenarbeit

Tauschen Sie sich in der Gruppe über Ihre Ergebnisse aus und ergänzen Sie Ihre Tabelle.

Zusatz

Entwerfen Sie einen Stundenverlauf in Anlehnung an die vorgegebene Länge der Stunde unter Berücksichtigung der einzubindenden Phasen, deren Dauer sowie Vorkommen innerhalb dieser Stunde.

V. Worauf achte ich beim Benoten?

Benotung

Vorüberlegungen

- Klarheit über eigenes Vorgehen bei der Benotung
- Was gehört alles zum Bereich Unterrichtsbeiträge?

Sorgfältig dokumentieren

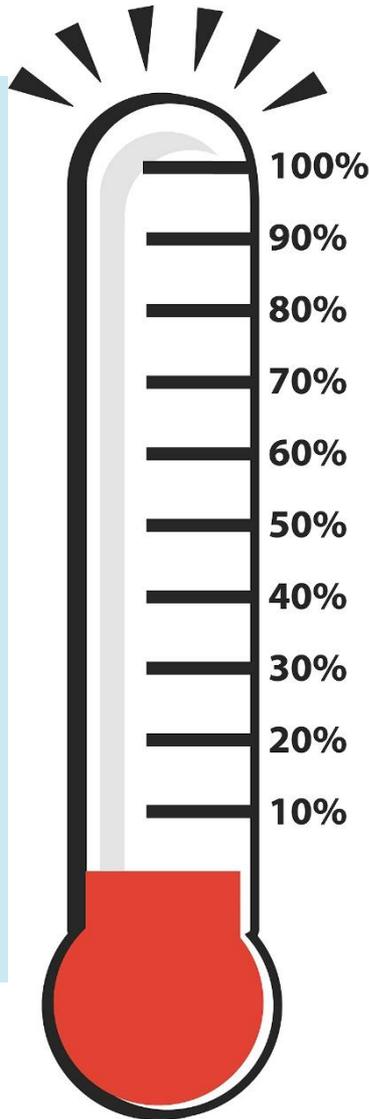
- Notenhefte oder Kalender, Listen
- Hilfen: Listen mit Namen, Sitzpläne, Fotos bzw. Jahrbuch, Namen lernen!

Transparenz

- Was und wie wird benotet?
- Vermerk im Klassenbuch über Information
- Anforderungen VOR Benotung angeben

Details und Hilfen im Reader Seiten 27-31

VI. Wie gehe ich mit Unterrichtsstörungen um?



Disziplin/Unterrichtsstörungen

PA/GA: Analysieren Sie den Ihnen zugeteilten Fall S.37, indem Sie einen Intensitätsgrad der Störung benennen und eine Lösung formulieren.

Stellen Sie Ihren Fall und Ihre Ergebnisse im Plenum vor.

Was kann getan werden, damit solche Situationen gar nicht erst entstehen?

- Lesezeit (störungsprovozierendes und störungsreduzierendes Verhalten) und Kaffee, S. 32-36 Reader (PA)
- Fallbeispiele Unterrichtsstörungen, S. 37 (3er GA)

VII. Wie bereite ich mich auf den Elternabend vor?

Der erste Elternabend



Gute
Vorbereitung ist
alles!

Erarbeiten Sie in Ihrer Gruppe eine Vorstellung auf dem Elternabend mit Hilfe der Hinweise im Reader auf den Seiten 38-41.

VIII. Wie lerne ich meine Schule schnell kennen?

FAQs

Eine Liste findet sich im Reader auf den Seiten 50-53.

□ Welche Fragen haben Sie konkret?

Grundlagen Schulrecht

Eine immer aktuelle Hilfe:

<https://www.schulrecht-sh.com/>

Paragraf

Schulrecht für Schleswig-Holstein

[Home](#) [Chronologie](#) [Themenbereiche](#) [Suche](#) [Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#)



Hauptnavigation alle Einträge

A	B	C	D	E	F	G	H
I	J	K	L	M	N	O	P
Q	R	S	T	U	V	W	X
Y	Z						

Chronologisches Register

2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010
2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999

Ministerium für Schule und Berufsbildung

Schleswig-Holsteinisches Landesrecht

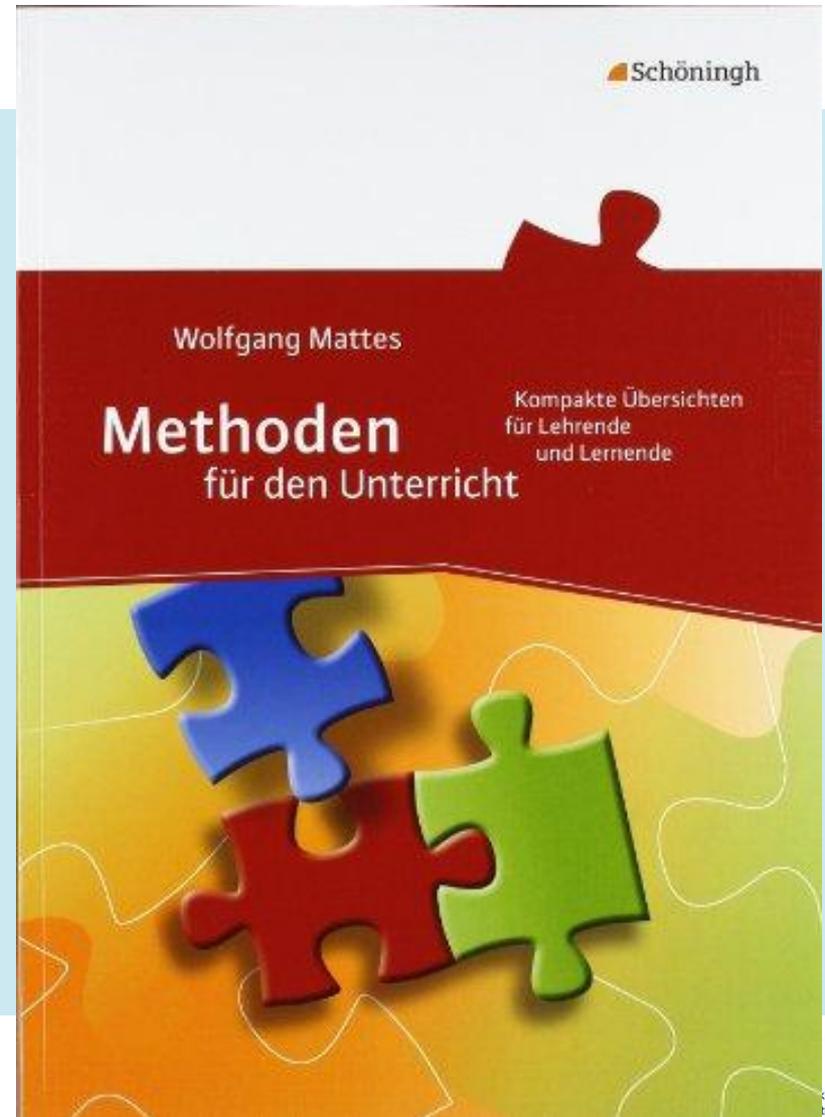
Abschluss

Literaturtipps:



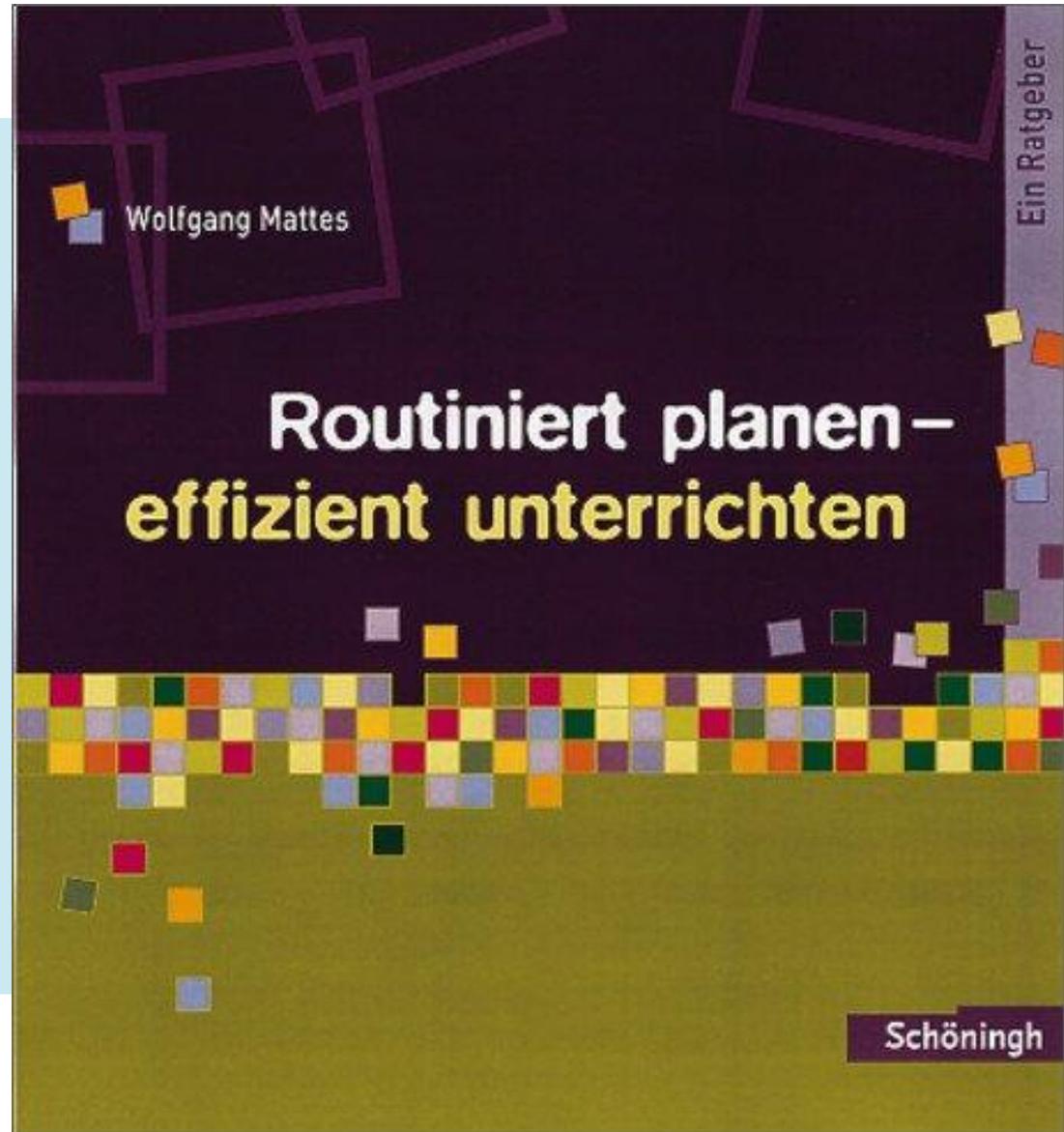
Abschluss

Literaturtipps:



Abschluss

Literaturtipps:



Abschluss

Fragen?

Was liegt jetzt noch oben auf?

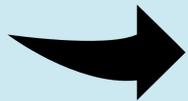


Abschluss

Hausaufgaben:



Stellen Sie eine kurze Befragung bei Ihren Schülerinnen und Schülern an:
Was ist guter Unterricht?



Haben Sie die Ergebnisse zur nächsten Veranstaltung vorliegen.

Abschluss

Notizen

Ergänzen Sie den Kofferinhalt auf dem Deckblatt Ihres Readers.

Feedback

„In meinem Koffer nehme ich heute mit...“



Auf Wiedersehen und Ihnen allen einen guten Start!



Quellenangaben

- Abb. Folie 2: <https://clipartstation.com/blumenkranz-clipart/>
- Abb. Folie 3: <https://de.serlo.org/informatik/69732/beziehungen-zwischen-tabellen>
- Abb. Folie 4+32: <https://clipartstation.com/erste-hilfe-koffer-clipart-1/>
- Abb. Folie 7: <https://moodle.iqsh.de/my/>
- Abb. Folie 12: <https://moodle.iqsh.de/course/view.php?id=932>
- Abb. Folie 15: https://www.schulferien.org/Kalender_mit_Ferien/kalender_2022_ferien_Schleswig_Holstein.html
- Abb. Folie 18: <http://clipart-library.com/clipart/thermometer-clip-art-29.htm>
- Abb. Folie 22-24: Basiswissen zum Thema Schulrecht (GemS/Gym). IQSH. 2021
- Abb. Folie 27: <https://images2.medimops.eu/product/e7e499/M03780049384-source.jpg>
- Abb. Folie 28: <https://images2.medimops.eu/product/125e09/M03140238126-source.jpg>
- Abb. Folie 29: <https://images2.medimops.eu/product/ef1d78/M0314023810X-source.jpg>
- Abb. Folie 33: <https://de.cleanpng.com/png-eefxej/download-png.html>